

GEMEINDEWERKE AIRRING

Ihr Wasser- und Fernwärmeversorger
Salzburger Str. 48 | 83404 Ainring
Telefon: 08654/575-26 | Telefax: 08654/575-77
E-Mail: gemeindewerke@ainring.de



**VOR BEGINN DEM GEWÜNSCHTEN INBETRIEBSETZUNGSDATUM
IM ORIGINAL EINREICHEN**

[Ausgefüllt als E-Mail senden](#)

An die
Gemeindewerke Ainring
Salzburger Str. 48
83404 Ainring

Antrag auf Wasserentnahme aus Hydranten

(Eingangsstempel)

Antragsteller	
Vorname, Name, Firma	Straße, Hausnummer
<input type="text"/>	<input type="text"/>
PLZ, Ort	Telefon, E-Mail
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Telefon, E-Mail	Telefon, E-Mail
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Rechnungsempfänger	
Vorname, Name, Firma	Straße, Hausnummer
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort
<input type="text"/>	<input type="text"/>

Gewünschte Inbetriebsetzung der Entnahmemöglichkeit bis zum:

Bemerkung / Vorhaben:

GEMEINDEWERKE AIRRING

Ihr Wasser- und Fernwärmeversorger
Salzburger Str. 48 | 83404 Ainring
Telefon: 08654/575-26 | Telefax: 08654/575-77
E-Mail: gemeindewerke@ainring.de



Bitte reichen Sie den Antrag **mindestens 2 Wochen** vor dem gewünschten Inbetriebsetzungsdatum bei den Gemeindewerken Ainring ein, damit die Montage termingerecht erfolgen kann.

Der Wasserzähler ist gegen mechanische Beschädigung und Frost zu schützen. Wasserzähler, die nicht entsprechend geschützt sind, werden dem Auftraggeber im Schadensfall verrechnet. Nach Inbetriebnahme ist nach dem Wasserzähler ein Rohrtrenner nach DIN EN 1717 zur Sicherheit des Trinkwassers einzubauen. Die Kosten (Wasserverbrauch, Material, Auf- und Abbau) werden nach tatsächlichem Aufwand nach der Beitrags- und Gebührensatzung in der jeweils gültigen Fassung weiterverrechnet.

(Datum, Unterschrift - Antragsteller)

(Datum, Unterschrift - Grundstückseigentümer)